

## **Sachkundelehrgang Beruflicher Betreuer für Hochschulabsolventen**

### **Modul 2 - Betreuungsführung**

**13.10.2025 (Mo) bis 14.10.2025 (Di)**

**Klausur: 18.10.2025 (Sa) von 09:00 bis 11:00 Uhr**

**Seminar-Nummer: 25 0391**

## **Sachkundelehrgang Beruflicher Betreuer für Hochschulabsolventen**

Unser Sachkundelehrgang für Hochschulabsolventen Modul 1 bis Modul 11 wurde vom KVJS, der für die Anerkennung der Sachkundelehrgänge zuständigen Behörde in Baden-Württemberg, mit Bescheid vom 02.11.2023 - Aktenzeichen 428.9.14.33 - anerkannt. Die Anerkennung gilt in allen Bundesländern.

Nach der Anlage zu § 3 Absatz 4 BtRegV können Hochschulabsolventen in den Modulen 1 bis 9 bis zu 50 Prozent des vorgegebenen Modulumfangs im Rahmen von Selbstlernphasen absolvieren. Modul 10 und 11 sind von dieser Regelung ausgenommen.

Der Vorteil dieses Lehrgangs im Vergleich zu unserem regulären Sachkundelehrgang ist die verkürzte Anwesenheitszeit, dadurch mehr zeitliche Flexibilität sowie geringe Kosten für die Teilnehmenden.

### **Teilnahmevoraussetzung**

Dieses Sachkundemodul richtet sich an alle Hochschulabsolventen mit einem abgeschlossenen Staatsexamen, Bachelor, Master, Diplom oder Magister. Eine Kopie des Hochschulabschlusses muss dem Weinsberger Forum vorliegen.

Ein Fachwirt oder anderweitiger Abschluss der IHK kann vor dem Hintergrund der Entscheidungen des BGH (2015, XII ZB 186/15) und des BayObLG (2023, 101 VA 153/23) derzeit nicht als Zugangsvoraussetzung für diesen Sachkundekurs anerkannt werden.

### **Abstimmung mit der Stammbehörde**

Wir empfehlen Neueinsteigern dringend, sich vorab über den Umfang und den Inhalt der Qualifikationsnachweise rechtzeitig mit der Stammbehörde abzustimmen. Nach §7 BtRegV hat die Stammbehörde in jedem Einzelfall Spielraum, anderweitige Nachweise aus Ausbildung, Studium und Weiterbildungen anzuerkennen. Auch für die Prüfung von ausländischen Sachkundenachweisen im Sinne von § 9 BtRegV ist die Stammbehörde zuständig.

### **Modulumfang**

Das Modul umfasst insgesamt 30 Zeitstunden. Davon entfallen 13 Zeitstunden (netto) auf das Seminar, 15 Zeitstunden auf die Selbstlernphase und 2 Zeitstunden auf die Modulprüfung.

### **Inhalte Modul 2: Betreuungsführung**

- UN-Behindertenrechtskonvention, insbesondere Artikel 12: Unterstützung bei der Ausübung der Rechts- und Handlungsfähigkeit, Bedeutung der Grundrechte
- Ermittlung der Wohn- und Lebenslage des Betreuten

# Weinsberger Forum

Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH  
Seminare und Lehrgänge seit über 25 Jahren

- Erarbeitung der Betreuungsziele
- Vorrang der Unterstützung und Willensvorrang nach § 1821 BGB
- Wille, Wünsche, Präferenzen
- Erforderlichkeitsgrundsatz im Innenverhältnis
- Schutzpflichten

Die Modulinhalte werden im Rahmen der verkürzten Seminarzeit kompakt durch die Referierenden vermittelt. Wenn eine detaillierte Behandlung der gesamten Inhalte durch eine Lehrkraft bevorzugt wird, empfehlen wir die Teilnahme an unseren regulären Sachkundemodulen.

## **Selbstlernphase**

Die umfangreichere Selbstlernphase im Sachkundelehrgang für Hochschulabsolventen beginnt nach Seminarende. Sie gestaltet sich durch das eigenständige Lernen anhand der zur Verfügung gestellten Unterlagen und freiwilligen Übungsaufgaben. Um zur Modulprüfung zugelassen zu werden, ist das Bestehen einer Vor-Prüfungsleistung in Form einer verkürzten Klausur erforderlich.

Diese Methode soll es Ihnen als Teilnehmenden einfacher machen, sich mit den Lerninhalten aktiv auseinanderzusetzen und die Inhalte durch eine Selbstüberprüfung besser zu verstehen und zu verinnerlichen. Ein kursinternes Forum bietet die Möglichkeit eines Austauschs während der Selbstlernphase.

## **Modulprüfung**

Eine Klausur findet zeitversetzt nach Seminarende online auf der Lernplattform des Weinsberger Forums statt. Den genauen Termin entnehmen Sie bitte dem Seminarablauf.

## **Teilnahmebescheinigung**

Nach Seminarende erhalten alle Teilnehmer innerhalb einer Woche eine Teilnahmebescheinigung per Email.

## **Sachkundenachweis**

Nach bestandener schriftlicher Klausur wird der Sachkundenachweis für das Modul innerhalb von zwei Wochen versandt.

## **Sonderrabatt**

Nach der Teilnahme an allen 11 Modulen unseres Sachkundelehrgangs Beruflicher Betreuer für Hochschulabsolventen gewähren wir zusätzlich zu unserem regulären Rabatt einen weiteren Sonderrabatt. Sie erhalten auf das letzte Modul einen Rabatt im Wert eines 1-tägigen Sachkundemoduls (M1, M3, M4, M5, M6, M7) bzw. 234 €.

## **Persönlicher Tutorservice**

Nach Abschluss von vier Modulen unseres Sachkundelehrgangs Beruflicher Betreuer für Hochschulabsolventen stellt Ihnen das Weinsberger Forum einen individuellen Tutor zur Verfügung. Den Tutor können Sie dann in der Anfangsphase Ihrer Betreuertätigkeit für die

# Weinsberger Forum

Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH  
**Seminare und Lehrgänge seit über 25 Jahren**

ersten Betreuungsfälle als Berater kostenlos in Anspruch nehmen. Dieses Angebot umfasst bis zu 3 Beratungsstunden und ist bis zu 24 Monate nach Erhalt des Tutor-Schreibens gültig.

## **Anerkennung Sachkundelehrgang**

Unser Sachkundelehrgang erfüllt im Hinblick auf Inhalt und Umfang die gesetzlichen Voraussetzungen gemäß §23 Abs. 3 Satz 2 BtOG, §3 BtRegV in Verbindung der Anlage (Module 1 bis 11) für die Erstregistrierung von Berufsbetreuern (ab 1.1.2023).

## **Ablauf:**

Das Seminar umfasst täglich 6,5 Zeitstunden und findet von 09:00 bis ca. 17:00 Uhr statt. Während der Veranstaltung gibt es zwischendurch Pausen sowie eine Mittagspause, die in der Regel zwischen 12:15 und 13:15 Uhr stattfindet. Nach Seminarende schließt eine Selbstlernphase an.

**Bitte beachten Sie:** In derselben Woche findet **am Samstag, 18.10.2025 am Vormittag von 09:00 bis 11:00 Uhr eine Online-Klausur** videoüberwacht statt. Diese wird auf der Lernplattform bereitgestellt und wird direkt am PC bearbeitet. Für die Teilnahme an der Klausur ist eine Kamera zwingend erforderlich. Die Kamera muss während der gesamten Prüfungsdauer eingeschaltet sein. Bei Terminüberschneidungen mit anderen Sachkundemodulen wird ein Ersatztermin angeboten. Bitte kontaktieren Sie uns.

**Für das Live-Online-Seminar nutzen wir die Plattform „Zoom“.**

## **Technische Voraussetzungen**

- Computer oder Laptop mit Internetzugang
- Lautsprecher und Mikrofon (Headset)
- Kamera

Den **Zoom-Link** sowie die **Zugangsdaten** für die Klausur und die Seminarunterlagen erhalten Sie spätestens 3 Werktage vor Seminarbeginn per E-Mail.

**Das Seminar wird von einem Mitarbeiter des Weinsberger Forums moderiert. Dieser unterstützt Sie auch bei technischen Problemen.** Am ersten Seminartag ist für **Notfälle** ab 8:30 Uhr ein Mitarbeiter des Weinsberger Forums telefonisch unter 07134 / 911978-15 oder -18 für Sie erreichbar.

## **Referenten:**

- Martin Weber, Rechtsanwalt und Mediator

# Weinsberger Forum

Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH  
Seminare und Lehrgänge seit über 25 Jahren

## **Teilnahmegebühren:**

Seminar: 510,- € inklusive Klausurgebühr (umsatzsteuerfrei)

Reduzierter Preis: 459,- € (siehe Rabattsystem)

## **Besonderheiten:**

Sonderrabatt für Sachkundelehrgang: Siehe Reiter "Inhalt".

## **Rabatt:**

Mehrfachbucher erhalten für das zeitlich darauffolgende 2.Seminar und für alle weiteren Seminarbuchungen einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Melden sich zwei Teilnehmer gleichzeitig an, erhält jeder einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Ehemalige Teilnehmer erhalten ebenfalls diesen Preisnachlass.

Die angegebenen Übernachtungspreise und Pauschalen für Mittagessen und Pausenbewirtung bleiben hiervon unberührt.

Seminare, die von diesem Rabattsystem ausgenommen sind, sind entsprechend gekennzeichnet.

## **Anmeldung und weitere Informationen:**

Weinsberger Forum  
Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH  
Hirschbergstr. 17  
D- 74189 Weinsberg

Tel +49 (0)7134 / 22 0 44

Fax +49 (0)7134 / 22 0 45

[info@weinsberger-forum.de](mailto:info@weinsberger-forum.de)

[www.weinsberger-forum.de](http://www.weinsberger-forum.de)

Amtsgericht - Registergericht - Stuttgart - HRB 108 663

Geschäftsführer: Werner Beroll und Thomas Baum